



Rufbus Wängle - Höfen

Fahrerinformation

Wichtige Telefonnummern bei Problemen

während der Amtszeiten der Gemeindeämter:

Gemeindeamt Höfen - Tel. 05672 63602

Gemeindeamt Wängle - Tel. 05672 62381

außerhalb der Amtszeiten oder in Notfällen:

Obmann Bgm. Christian Müller - Tel. 0664 815 2604

Obmann Stv. Bgm. Vinzenz Knapp - Tel. 0676 515 5725

Administrator Vbgm. Rüdiger Reyman - Tel. 0664 114 4518

Notrufzentrale Ford - der Bus hat eine Mobilitätsgarantie

Pannenhilfe Tel. 0800 207678

Wo finde ich was:

Fahrzeugpapiere:	Zulassung - Tankkarte - Test-Mitgliedskarte im Getränkefach links neben dem Lenkrad
Verbandskasten und Warndreieck :	im Kofferraum
Betriebsanleitung Bus:	im Handschuhfach
Warnwesten:	in der Ablage Fahrertür
Fahrerinformation:	im Handschuhfach
Checklisten - Fahrer:	im Handschuhfach
Liste - Folgefahrer:	im Handschuhfach

Wer darf diesen Bus als Fahrgast in Anspruch nehmen?

ausschließlich Vereinsmitglieder unseres Vereines mit gültigem Mitgliedsausweis!

Fahrdienstzeiten:

Wir fahren täglich, außer mittwochs und an Feiertagen von 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr sowie Freitag und Samstag Nacht von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Tagdienst: 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Nachtdienst: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Reservierungen für Fahrten können ab 07.00 Uhr Früh für den laufenden Tag entgegen genommen werden.

Reservierungen für Fahrten an Folgetagen sind grundsätzlich nicht vorgesehen.

Ausnahmen: Fahrten, die kurz vor Dienstantritt oder kurz nach Dienstende von Mitgliedern gewünscht werden (z.B. Fahrt zum Bahnhof) liegt im Ermessen des Fahrers und muss mit diesem vereinbart werden - Anspruch für derartige Fahrten besteht nicht!

Wohin wird gefahren?

Mitglieder werden im Gemeindegebiet der Gemeinden Höfen, Wängle, Lechaschau, Reutte, Breitenwang, Ehenbichl und Mühl befördert. Die Klause - Arena Ehrenberg wird auch angefahren.

Krankenhaus: wenn Mitglieder ins Seniorenheim möchten, diese bitte hochfahren,

Durch den Schranken, Münze beim Automat entwerten lassen und dann kann wieder kostenlos rausgefahren werden (maximal 30 Minuten sind kostenlos).

Ziele außerhalb dieser Gemeinden dürfen nicht angefahren werden!

Was mache ich, wenn ein Fahrgast mitgenommen werden will und dieser kein Mitglied unseres Vereines ist?

Es dürfen nur Mitglieder des Vereines befördert werden.

Im Handschuhfach liegen Mitgliedsanträge. Dieser kann ausgefüllt und unterschrieben werden, der Fahrer oder ein Folgefahrer gibt diesen Antrag dann bei der Gemeinde Höfen ab. Und der Fahrgast holt in den nächsten Tagen seinen Ausweis im Gemeindeamt ab.

Wer kann Mitglied werden:

Alle Bürger(Innen) die ihren Wohnsitz in den Gemeinden Höfen und Wängle haben.

Weiters kann jeder Mitglied werden, auch Personen die ihren Wohnsitz außerhalb dieser Gemeinden haben, wenn sie sich verpflichten einen Fahrdienst zu leisten.

Auf diesen Mitgliedsanträgen ist ein EAN-Strichcode. Wenn ein Neuantrag ausgefüllt wurde, diesen Strichcode einscannen und 5,- Euro vom Fahrgast kassieren.

Mitgliedsausweise:

Es gibt zwei unterschiedliche Mitgliedsausweise.

grüner Mitgliedsausweis:

Grüne Mitgliedsausweise bekommen Vereinsmitglieder, die selbst einen Fahrdienst leisten.

Ein Fahrgast mit einer grünen Mitgliedskarte bezahlt keinen Unkostenbeitrag.



roter Mitgliedsausweis:

Rote Mitgliedsausweise haben Vereinsmitglieder, die keinen Fahrdienst leisten.

Ein Fahrgast mit einem roten Mitgliedsausweis bezahlt pro Fahrtstrecke einen Unkostenbeitrag von 1,50 Euro.



Wie melde ich mich am Telefon?

„Rufbus Höfen - Wängle - und Name des jeweiligen Fahrers“

oder

„Rufbus Flexi-Shuttle - und Name des jeweiligen Fahrers“



Bitte immer darauf achten, dass der Akku geladen ist. Im Fach über dem Lenkrad ist das KFZ-Ladekabel angeschlossen - hier kann das Handy auch während der Fahrt geladen werden.

Ebenso liegt in diesem Fach, das Ladekabel für die Stromsteckdose, falls der Akku mal leer sein sollte und man das Handy zu Hause aufladen muss.

Lesegerät - Scanner - wie funktioniert das?

Damit wir uns einiges an Schreibarbeiten ersparen, haben wir im Bus ein Lesegerät - einen Scanner installiert, mit dem die Mitgliedsausweise eingelesen werden können.

Nachfolgend eine kurze Bedienungsanleitung wie dieser Scanner zu handhaben ist:

Lesegerät - Scanner - Flexi-Shuttle



Scanner einschalten durch gedrückt halten der EIN-AUS-Schalttaste

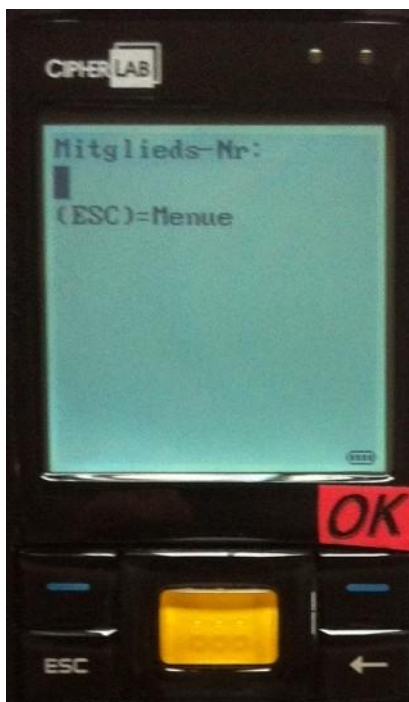


Es erscheint entweder dieses Hauptmenü

Ziffer 1 eintippen - Fahrgast

Dann erscheint Erfassungsmenü - Mitgliedsnummer

oder es erscheint direkt das Erfassungsmenü - Mitgliedsnummer:



Wenn der Bildschirm dieses Menü anzeigt, die gelbe SCAN-TASTE drücken und gedrückt halten und mit dem roten Laserstrahl im Abstand von 10 - 20 cm über den Strichcode auf der Mitgliedskarte des Fahrgastes fahren.

Wenn der Strichcode eingelesen ist ertönt ein Signalton

Erledigt!, das war es schon.

bei der nächsten Karte dieselbe Vorgangsweise.

Im Fach über dem Lenkrad befindet sich eine Musterkarte, mit der kann jeder den Scan-Vorgang probieren und austesten.

Sollte das einlesen der Mitgliedsnummer einmal nicht funktionieren, kann die Mitgliedsnummer 6-stellig fortlaufend Ohne Leerzeichen einfach eingetippt werden und dann die OK-TASTE drücken.

Wenn der Scanner eine Weile nicht benutzt wird, schaltet er sich automatisch aus.

Dann einfach die EIN-AUS-TASTE drücken und das Gerät ist wieder einsatzbereit.

Hier ebenfalls wie beim Handy darauf achten, dass der Akku des Scanners immer geladen ist.

Sollte der Scanner einmal ausfallen und gar nicht funktionieren, einfach die 6-stellige Mitgliedsnummer in der FAHRER-CHECKLISTE unter Bemerkungen eintragen.

Telefon-Nr. bei Problemen 0664 11 44 518 (Administrator Rüdiger Reyman)

Im Winter bitte Handy und Lesegerät über Nacht nicht im Auto lassen - wegen der Kälte - Danke!

Übergabe des Fahrzeuges an den nächsten Fahrer

Im Handschuhfach liegt eine Monatsliste, wo ihr den Namen des Fahrers für die nächste Schicht findet, ebenso die Telefonnummer.

Im Laufe des Tages telefonisch Kontakt aufnehmen mit dem nächsten Fahrer und Termin für die Übergabe des Fahrzeuges vereinbaren. Am Ende der Schicht - Fahrer fährt dann zum nächsten Fahrer, gibt diesem eine kurze Einschulung und der Übernehmer bringt den Fahrer wieder nach Hause.

Am Dienstag Abend den Bus gleich an den Fahrer für den Donnerstag übergeben, ebenso wenn ein Feiertag zwischen zwei Diensten liegen sollte.

Sollte der Kassastand über 230,00 Euro liegen, bitte am nächsten Werktag den Folgefahrer mit der Geldtasche zur Gemeinde Wängle schicken.

Den Bus sauber und gereinigt übergeben!



Wenn es am Abend nicht möglich ist, tagsüber aussaugen – Innenreinigung und bei Bedarf in die Waschanlage fahren.

Achtung Waschanlagen:

nicht bei allen möglich, bitte vorher Fragen.

Waschanlage AGIP/ENI Reutte ist möglich.

Waschanlage JET-Tankstelle: nicht möglich.

Der Bus muss nicht täglich gewaschen werden.

Waschanlage bar bezahlen, Beleg in die Geldtasche, auf der Checkliste vermerken:

z.B.: Waschanlage 6,90 Euro
Aussaugen oder mit Hochdruck
Reinigen z.B.: 2,00 Euro
Eintragen hier gibt der Automat keinen
Beleg!

Anregungen, Korrekturen, Bemerkungen, Verbesserungsvorschläge, oder wenn noch etwas fehlen sollte, in dieser Fahrerinformation, einfach auf der Fahrercheckliste vermerken oder uns Bescheid geben.